



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte vom Küngenmatt

Aufgrund der momentanen Situation hat der Elternrat in Absprache mit der Schulleitung die Elternratssitzung ausfallen lassen. Stattdessen informieren wir Euch in diesem Newsletter über die wichtigsten Themen.

Bericht der Schulleitung (Regula Bucklar)

Am Do 11.2.2021 hat das Schulhaus noch ein letztes Mal von Birgit Senn Abschied genommen. Wir haben 30 Sek. «stille Gedenkzeit» abgehalten und danach schickten wir in der 10 Uhr Pause von jeder Klasse ein Ballon-Sträusschen in den Himmel mit Sprüchen/Witzen/Weisheiten (mit Hintergrundmusik von Elton John in allen Gebäuden und auf dem Pausenplatz). Birgit hatte sicher Freude an dieser Aktion. Birgits Ehemann war sehr gerührt über die vielen Briefe, Geschenkli und Wünsche, die die Kinder auf dem Gedenktisch für Birgit abgelegt haben. Er hat alles mitgenommen.

Nach dem Ballonsteigen entstand auch die Idee, dass nach den Sportferien jeweils 10-15 Minuten vor Schulbeginn am Morgen Musik ertönt auf dem Pausenplatz und in den Gebäuden zur Begrüssung für den Schultag. Dies ist jetzt in einer Testphase und wird nach 2 Wochen ausgewertet, ob das gut ankommt oder nicht, ob wir das beibehalten oder ob es wieder abgeschafft wird.

Der Q-Tag fand am 11. März statt und wir haben uns vor allem mit der externen Schulevaluation beschäftigt, die uns leider dieses Jahr nicht erspart bleibt.

Bericht Forscheria (Daniela Meier)

Der beliebte VAKI/MUKI-Forschermorgen wird auf den 20. Mai verlegt.

Bericht Betreuung (Robert Huhn)

Im Pavi drü sind in der Winterzeit die Kinderzahlen etwas zurückgegangen. Aufgrund der Maskenpflicht wird nicht nur uns die Arbeit erschwert, auch für die Kinder ist es nicht leicht sich konsequent daran zu halten.

Seit Mitte Januar essen wir gestaffelt. Es gibt keine freie Auswahl der Essenszeit mehr. Die Kinder müssen klassenweise, zeitlich begrenzt, in drei Schichten, mit Sitzplatzzuweisung nacheinander essen. Das hat unseren Rhythmus etwas durcheinander gebracht, aber die Kinder haben sich schnell daran gewöhnt und wir haben unser Angebot dementsprechend angepasst. Einziger Nachteil ist: die Kinder, die in den letzten Schicht essen, müssen fast 45 Minuten warten bis sie dran kommen. In dieser Zeit können Sie jedoch etwas Rohkost knabbern, um den rebellierenden Magen ein wenig zu besänftigen.

Trotz allen Umständen spüren wir eine grosse Zufriedenheit von Seiten der Kinder. Sie kommen gerne in den Pavillon drei. Grundsätzlich kann man sagen, dass alle Angebote: Turnhalle, Club Raum, Chill Raum, kreativ Raum und die Aussenbereiche rege genutzt werden. Die Kinder haben so langsam ihren Lieblingssort gefunden und haben jederzeit die Möglichkeit immer wieder zu wechseln und andere Sachen auszuprobieren.

Uns fehlt natürlich der Austausch und die Anlässe mit den Eltern, das ist ein Thema, das wir in Zukunft bearbeiten werden und Lösungen und Ideen suchen.

In allen anderen Hortlokalen ist Ruhe eingekehrt, da dort hauptsächlich Kinder vom 1. KG bis 2 Klasse sind. Das Personal hat jetzt mehr Ressourcen für die Kleinen.



Berichte aus den Projektgruppen

Elternbildung (Jeanette Büchel)

Die letzte Elternbildungsveranstaltung zum Thema "Geschwisterbeziehungen" fand am 20.01.2021 via Zoom statt.

Die Referentin, Daniela Holenstein, führte die ca. 100 Teilnehmer durch einen informativen Abend.

Am Mittwoch, 26.Mai um 20 Uhr findet die nächste Elternbildungsveranstaltung statt. Diesmal zum Thema "Hausaufgaben und Lernen". Als Referentin konnte Frau Rita-Lena Klein gewonnen werden.

Der Anlass wird via Zoom durchgeführt. Die Einladung dazu wird demnächst versandt.

Erzählnacht (Emanuela Jochum)

Die Erzählnacht fand am 12.11.2020 unter etwas anderen Umständen statt. Trotzdem war sie ein voller Erfolg, die Kinder haben die spezielle und ruhige Atmosphäre auch genossen. Vielen herzlichen Dank an all die fleissigen Helfer:innen, die Lehrpersonen, die ihre Zimmer zur Verfügung gestellt haben und die Geschichtenerzähler:innen, ohne die eine Erzählnacht ja gar nicht stattfinden könnte! Und natürlich auch ein Riesendank an die Eltern, die es organisiert haben, dass ihre Kinder an der Erzählnacht teilnehmen konnten. Wir hoffen sehr, uns an der nächsten Erzählnacht wieder zu sehen.

EKG, Elternkontaktgremium (Emanuela Jochum)

Mitwirkung Projekt Hausaufgaben

Das Schulamt Stadt Zürich erarbeitet ein Positionspapier zum Thema Hausaufgaben. Es soll eine Empfehlung sein, wie Hausaufgaben in der Tagesschule umgesetzt werden können und Anregungen bieten, wie der Kontakt zwischen Schule und Eltern bei diesem Thema gestaltet werden kann.

Dazu wurden neben den Fachleuten auch Eltern befragt und auch das EKG konnte an mehreren Zoomsitzungen teilnehmen. Für den Schulkreis Uto und das Küngenmatt habe ich teilgenommen. Unsere Kritiken und Anregungen zu Hausaufgaben und Schule wurden in das Positionspapier eingearbeitet. Im Moment liegt es noch zur Durchsicht bei den einzelnen Gruppen, danach soll es den Schulen zugänglich gemacht werden.

Wir vom Elternrat hoffen, dass wir schon bald wieder Gelegenheit haben, uns und Euch zu treffen und wieder Anlässe gemeinsam mit der Schule organisieren zu dürfen.

Für den Elternrat

Valesca, Eva, Jérôme, Jeanette, Emanuela